

# Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung der

COLTENE Holding AG mit Sitz in Altstätten

vom 15. April 2014 ab 16:00 Uhr, im Hotel-Restaurant Sonne, Kugelgasse 2, 9450 Altstätten

---

## **Traktanden:**

- 1. Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der COLTENE Holding AG und der Konzernrechnung 2013**
  - 2. Verwendung des Bilanzgewinns 2013**
  - 3. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven**
  - 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**
  - 5. Wahlen in den Verwaltungsrat und in den Vergütungsausschuss**
  - 6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**
  - 7. Wiederwahl der Revisionsstelle**
  - 8. Statutenänderungen**
- 

Um 16 Uhr eröffnet der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Niklaus Huber, die Generalversammlung. Er begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre sowie die Herren Verwaltungsräte zur Generalversammlung der COLTENE Holding AG und heisst sie herzlich Willkommen.

Zudem begrüsst er Dr. Adrian Weder als unabhängigen Stimmrechtsvertreter und die Herren Rico Fehr und Iwan Zimmermann als Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG.

Schliesslich begrüsst er lic. iur. Christian Lippuner, Rechtsanwalt und Notar, welcher die Abstimmungen zum Traktandum 8 beurkunden wird.

Herr Stephan Erni amtet als Protokollführer und Herr Armin Signer und Frau Miriam Mansour werden von Herrn Huber zu Stimmenzählern ernannt.

In seiner Präsidualadresse an die Generalversammlung:

- erläutert der Vorsitzende wie die im Jahr 2012 überarbeitete Unternehmensstrategie erste Wirkungen zeigt und verweist dabei auf einen zentralen Baustein dieser Strategie, das Marketing- und Vertriebskonzept; und
- erklärt wie das Marketing- und Vertriebskonzept in der Berichtsperiode angepasst worden ist; dabei verweist er auf die folgenden fünf zentralen Säulen des Konzepts: (i) Globaler Auftritt unter der starken Dachmarke COLTENE; (ii) enge Zusammenarbeit mit den Händlern, (iii) Optimierung der Produktpalette; (iv) Ausbau der Vertriebsorganisation; und (v) Nutzung neuer Verkaufskanäle.

Anschliessend an die Präsidualadresse geben der CEO, Herr Martin Schaufelberger, und der CFO, Herr Gerhard Mahrle, einen detaillierten Einblick in den Jahresabschluss 2013 bzw. einen Ausblick ins 2014.

Nach den beiden Präsentationen von Herrn Schaufelberger bzw. Herrn Mahrle leitet der Vorsitzende zum statutarisch formellen Teil der Generalversammlung über und stellt fest, dass:

- die Einladungen ordnungsgemäss durch Brief an die im Aktienregister der Gesellschaft eingetragenen Aktionäre und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 41 vom 28. Februar 2014 erfolgt sind;
- der Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, der Jahresrechnung, der Konzernrechnung und dem Bericht der Revisionsstelle am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme aufgelegt ist und auf Verlangen den Aktionären zugestellt worden ist;

und dass damit die heutige Versammlung ordnungsgemäss einberufen und konstituiert wurde und somit beschlussfähig ist.

Für diese Generalversammlung wurde folgende Präsenz festgestellt (Beilage 1) und wie folgt bekannt gegeben:

Laut Präsenzliste sind 2'815'524 Namenaktien zu je CHF 0.10 Nennwert mit einem Gesamtnennwert von CHF 281'552.40 an der Generalversammlung direkt oder indirekt vertreten. Dies entspricht 66.73% des gesamten Aktienkapitals von CHF 421'900.00. Das absolute Mehr beträgt somit 1'407'763 Stimmen. Im Einzelnen gestalten sich die Vertretungsverhältnisse wie folgt:

|   |   |                  |
|---|---|------------------|
| - | 85 Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter sind anwesend und vertreten Namenaktien  | 969'543          |
| - | Der unabhängige Stimmrechtsvertreter gemäss Art. 689c OR vertritt Namenaktien | 1'845'981        |
|   | <b>Total Namenaktien</b>  | <b>2'815'524</b> |

Nach diesen Ausführungen führt der Vorsitzende durch die ordentlichen Traktanden:

**1. Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung der COLTENE Holding AG und der Konzernrechnung 2013**

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht und die Jahres- und Konzernrechnung 2013 zur Diskussion und verweist insbesondere auf den Revisionsbericht von Ernst & Young AG. Der leitende Revisor, Herr Fehr, hat dem Vorsitzenden vorgängig mitgeteilt, dass die Revisionsstelle dem Revisionsbericht nichts beizufügen hat.

Die Diskussion wird nicht verlangt; der Jahresbericht und die Jahres- und Konzernrechnung 2013 werden von der Generalversammlung wie folgt genehmigt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'812'906 |
| Nein-Stimmen: | keine     |
| Enthaltungen: | 2'618     |

**2. Verwendung des Bilanzgewinns 2013**

Die Generalversammlung nimmt Kenntnis vom Bilanzgewinn:

|  |            |                |
|--|------------|----------------|
| Gewinnvortrag des Vorjahres                | CHF        | 35'924'754     |
| Jahresgewinn 2013                          | CHF        | 9'189'752      |
| Übertragung von Reserven für eigene Aktien | <u>CHF</u> | <u>229'926</u> |
| Total zur Verfügung der Generalversammlung | CHF        | 45'344'432     |

Der Vorsitzende beantragt der Generalversammlung im Namen des Verwaltungsrats die Ausschüttung einer Dividende von CHF 1.92 pro Aktie, total CHF 8'100'480<sup>1</sup> aus dem Bilanzgewinn, und den Vortrag von CHF 37'243'952<sup>2</sup> auf neue Rechnung.

Die Diskussion wird nicht verlangt. Dem Antrag betreffend die Verwendung des Bilanzgewinnes wird wie folgt statt gegeben:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'814'849 |
| Nein-Stimmen: | 675       |
| Enthaltungen: | keine     |

Die Dividende wird ab Donnerstag, den 24. April 2014, ausbezahlt.

---

<sup>1</sup> Dieser Betrag wird entsprechend der Anzahl eigener Aktien gekürzt

<sup>2</sup> Dieser Betrag wird entsprechend der Anzahl eigener Aktien erhöht

### 3. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven

Der Vorsitzende beantragt der Generalversammlung im Namen des Verwaltungsrats die Ausschüttung von CHF 0.28 pro Aktie, total CHF 1'181'320<sup>3</sup> aus den Kapitaleinlagereserven und die Zuweisung des verbleibenden Saldos von CHF 11'634<sup>4</sup> in den Gewinnvortrag auf neue Rechnung.

Diskussion: Die Frage einer Aktionärin, weshalb die restlichen CHF 11'634 der Kapitaleinlagereserven nicht auch noch ausgeschüttet werden, beantwortet Herr Mahrle damit, indem er aufzeigt, dass der Betrag von CHF 11'634 bei einer gesamten Anzahl Aktien von 4'219'000 pro Aktie weniger als einen Rappen ergeben würde.

Eine weitere Diskussion wird nicht verlangt. Dem Antrag betreffend Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven und Zuweisung des verbleibenden Saldos in den Gewinnvortrag auf neue Rechnung wird wie folgt stattgegeben:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'813'949 |
| Nein-Stimmen: | 475       |
| Enthaltungen: | 1'100     |

Die Ausschüttung wird ab Donnerstag, den 24. April 2014, ausbezahlt.

### 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Dem Antrag des Verwaltungsrates auf Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung wird ohne Diskussion (und ohne die Stimmen von denjenigen Aktionären, welche an der Geschäftsleitung teilgenommen haben) wie folgt stattgegeben:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'622'047 |
| Nein-Stimmen: | keine     |
| Enthaltungen: | 7'131     |

Bei Traktandum Nr. 4 waren 186'346 Stimmen nicht stimmberechtigt.

---

<sup>3</sup> Dieser Betrag wird entsprechend der Anzahl eigener Aktien gekürzt

<sup>4</sup> Dieser Betrag wird entsprechend der Anzahl eigener Aktien erhöht

## 5. Wahlen in den Verwaltungsrat und in den Vergütungsausschuss

### 5.1 Verwaltungsrat

Der Vorsitzende schlägt der Generalversammlung im Namen des Verwaltungsrates vor, die Herren Huber, Heberlein, Locher, Robin und Weiger als Mitglieder des Verwaltungsrates für ein Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Diskussion wird eröffnet:

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Huber wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'806'507 |
| Nein-Stimmen: | 3'713     |
| Enthaltungen: | 5'304     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Heberlein wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'772'360 |
| Nein-Stimmen: | 36'655    |
| Enthaltungen: | 6'509     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Locher wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'798'284 |
| Nein-Stimmen: | 1'300     |
| Enthaltungen: | 15'940    |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Robin wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'806'860 |
| Nein-Stimmen: | 3'040     |
| Enthaltungen: | 5'624     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Weiger wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'807'840 |
| Nein-Stimmen: | 1'650     |
| Enthaltungen: | 6'034     |

## 5.2 Präsident des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von Herrn Niklaus Huber mit Wohnsitz in Balgach zum Präsidenten des Verwaltungsrates für ein Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Diskussion wird eröffnet:

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Huber wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'806'458 |
| Nein-Stimmen: | 3'713     |
| Enthaltungen: | 5'353     |

## 5.3 Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der Herren Huber, Heberlein, Locher, Robin und Weiger in den Vergütungsausschuss für ein Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung:

Die Diskussion wird eröffnet:

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Huber wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'800'847 |
| Nein-Stimmen: | 6'563     |
| Enthaltungen: | 8'114     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Heberlein wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'802'970 |
| Nein-Stimmen: | 3'855     |
| Enthaltungen: | 8'699     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Locher wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'793'734 |
| Nein-Stimmen: | 2'970     |
| Enthaltungen: | 18'820    |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Robin wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'802'325 |
| Nein-Stimmen: | 4'575     |
| Enthaltungen: | 8'624     |

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Weiger wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'803'760 |
| Nein-Stimmen: | 3'250     |
| Enthaltungen: | 8'514     |

## 6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von Herrn Dr. iur. Adrian Weder, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar, Grenzstrasse 24, 9430 St. Margrethen, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für ein Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Diskussion wird eröffnet:

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Herrn Dr. iur. Adrian Weder wie folgt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'812'635 |
| Nein-Stimmen: | 75        |
| Enthaltungen: | 2'814     |

## 7. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Ernst & Young AG, St. Gallen, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Ohne Diskussion wählt die Generalversammlung Ernst & Young AG, St. Gallen als Revisionsstelle wie folgt wieder:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 2'809'136 |
| Nein-Stimmen: | 890       |
| Enthaltungen: | 5'498     |

## 8. Statutenänderungen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die diversen Änderungen der Statuten der COLTENE Holding AG betreffend Anpassungen im Zusammenhang mit der VegüV sowie betreffend neues Rechnungslegungsrecht und betreffend sprachliche und inhaltliche Klarstellungen in einem Beschluss zu genehmigen.

Die Diskussion wird nicht verlangt; die diversen Statutenänderungen werden von der Generalversammlung wie folgt genehmigt:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Ja-Stimmen:   | 1'952'767 |
| Nein-Stimmen: | 854'610   |
| Enthaltungen: | 8'147     |

Christian Lippuner, Rechtsanwalt und Notar, errichtet zu diesem Traktandum eine separate Urkunde (Beilage 2).



Der Vorsitzende dankt alsdann im Namen des Verwaltungsrates dem Management und den Mitarbeitenden für ihren Einsatz und ihren Beitrag zum Erfolg der Gesellschaft. Der Dank geht auch an die Geschäftspartner und an die Aktionärinnen und Aktionäre für das Vertrauen in die Gesellschaft. Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 17.20 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einem Umtrunk und anschliessenden Abendessen ein.

Der Präsident:

Der Protokollführer:

---

Niklaus Huber

---

Stephan Erni

Die Stimmzähler:

---

Armin Signer

---

Miriam Mansour

Beilage 1: Aktienpräsenz

Beilage 2: Kopie öffentliche Urkunde